



Das hat der Dicke nicht verdient!

Beitrag von „ak0303“ vom 27. Januar 2010 um 18:01

Hallo TF,

würdet ihr mit euren Touareg auch so umgehen?

Ich auf alle Fälle nicht, habe ja nichts gegen Offroad fahren aber das ist ja schon fast Mutwillige Zerstörung  

<http://www.youtube.com/watch?v=NIZM80LeWE4&feature=related>

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Januar 2010 um 18:15


Hallo Alex,

das kannst du natürlich nicht mit lackierten Schürzen machen.

Das Fenster hätte ich zu gemacht.

Gruß

Beitrag von „ap11“ vom 27. Januar 2010 um 18:32

Man kann dem Trollo wirklich nicht vorwerfen ,er hätte nicht alles versucht,seinen T.reg knockout zu fahren . 

Ich weiß schon ,warum ich mir keinen T.reg von privat kaufen würde

Alex.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. Januar 2010 um 18:33

Hallo Alex,

wird Zeit, dass du mal zu einem Event der TF kommst. Auf unserer Tour durch die West-Alpen 2007 haben wir auch einen Dicken festgefahren und mit dem zweiten leicht wieder rausgezogen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Januar 2010 um 18:41

[Zitat von ap11](#)

Man kann dem Trollo wirklich nicht vorwerfen ,er hätte nicht alles versucht,seinen T.reg knockout zu fahren . 😊

Ich weiß schon ,warum ich mir keinen T.reg von privat kaufen würde

Alex.

Alles anzeigen

Nun mal langsam Alex,
das ist eine völlig normale Situation im Geländebetrieb.
Das war doch weicher Untergrund, was soll da passieren, außer das Auspuff-Rohr vom Zuheizer dicht ist.

.....und wie willst du erkennen, dass das Händlerfahrzeug nicht im Gelände war.

Gruß

Beitrag von „bär“ vom 27. Januar 2010 um 18:56

Hallo,

also ich würde das mit meinem nun auch noch nicht machen.

Aber wenn die Jahre kommen kann man schon mal darüber nachdenken.

Ansonsten ist das eine normale Geländefahrt. Kar haben die Felgen nun Kratzer evtl der Lack außen, unten auch.

Fenster offen ist schon fahrlässig.

Im Schlamm ist halt super Verschleiß. In der Matsche bitte die Bremsen nur wenn unbedingt nötig benutzen, verschleißen extrem!

Wichtig ist dann eine gute Bodenwäsche oder eine Flussfurt.

Gruß Stefan

Beitrag von „EzioS“ vom 27. Januar 2010 um 19:16

..... 

Das ist halt eine Geländefahrt, die Frage sollte lediglich sein, warum will er mit der Brechstange da durch. Umfahren des Hindernisses oder der Passage wäre ratsam. Aber schön zu sehen, wo die ganzen amerikanischen Ts landen.

Anbei mal ein kleines Video, zur Verdeutlichung was alles geht und es geht noch viiiiiiiiiel mehr.

[yt]mlqiTbuu5n0[/yt]



Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Januar 2010 um 19:24

Antrag

Titeländerung: Das ist artgerechte Haltung!



Beitrag von „juma“ vom 27. Januar 2010 um 19:41

Servus,

[Zitat von dreyer-bande](#)

Titeländerung: Das ist artgerechte Haltung!



sehe ich fast genauso...außer, dass er ein wenig viel Gas gegeben hat und bei der letzten Rückwärtsfahrt ein wenig mit dem Lenken überfordert war und gehupt hat, ist doch alles hübsch...das Fenster lassen auch andere offen...vielleicht kommt der Fahrer ja auch aus der Pfalz. 😄

duckundweg

Beitrag von „ap11“ vom 27. Januar 2010 um 19:58

Ist ja nicht so ,dass ich an solchen Geländeritten keinen Spaß haben würde! Brauch bloß jemanden ,der mir seien Dicken dafür gibt 😄

@ Stephan

Schöne Bilder -ich liebe die Alpen.Wenn meine Damen mitmachen bin ich neben 2 Wochen Skifahren auch eine Woche im Sommer da.Wußte garnicht,dass man da mit dem T.reg einfach herumcruisen darf.

Alex.

Beitrag von „juma“ vom 27. Januar 2010 um 20:06

Servus,

[Zitat von ap11](#)

[...]Brauch bloß jemanden ,der mir seien Dicken dafür gibt [...]

warum? Das geht doch auch mit deinem...und der freut sich auch mal darüber, wenn er artgerecht gehalten wird und mal ein bisschen im Schlamm spielen darf...🤔

Beitrag von „ap11“ vom 27. Januar 2010 um 20:11

Och nö-hab mir doch gerade die Indiv.Schürzen drangebaut.Der darf nur noch ins Kinderplanschbecken!

Alex.

Beitrag von „ak0303“ vom 27. Januar 2010 um 20:16

[Zitat von EzioS](#)

..... 🤔

Das ist halt eine Geländefahrt, die Frage sollte lediglich sein, warum will er mit der

Brechstange da durch. Umfahren des Hindernisses oder der Passage wäre ratsam. Aber schön zu sehen, wo die ganzen amerikanischen Ts landen.

Anbei mal ein kleines Video, zur Verdeutlichung was alles geht und es geht noch viiiiiiiiiel mehr.

Gegen eine Geländefahrt habe ich ja gar nichts! Und das was ihr in den Video macht ist ja OK. Aber wie ein dummer hin und her zu fahren und sich die Karre zu zerkratzen das muss nicht unbedingt sein! 🤔

Beitrag von „dummytest“ vom 27. Januar 2010 um 23:20

bin zwar nicht gerade ein Freund von solchen Schlamm-Fahrten
aber genau so muss man fahren auf dem "Untergrund" 🤔

genau dafür wurde der Dicke doch gebaut :D:D

Es gibt Zeiten, da kriecht man über die Felsen
und es gibt Zeiten, da braucht man den Speed im Sand oder Schlamm

ich habe da persönlich schon "schlimmeres" mit dem Touareg erlebt... 🤔

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 27. Januar 2010 um 23:36

[Zitat von dummytest](#)

bin zwar nicht gerade ein Freund von solchen Schlamm-Fahrten
aber genau so muss man fahren auf dem "Untergrund" 🤔

genau dafür wurde der Dicke doch gebaut :D:D

Es gibt Zeiten, da kriecht man über die Felsen
und es gibt Zeiten, da braucht man den Speed im Sand oder Schlamm

ich habe da persönlich schon "schlimmeres" mit dem Touareg erlebt... 😊👍

Alles anzeigen

Erinnere mich nicht an die Dornenbüsche. 🙄

Beitrag von „knolfi“ vom 28. Januar 2010 um 13:30

das was der Russe (?) mit seinem US-Reimprot macht, ist ja noch harmlos. Viel schlimmer ist das hier [KLICK](#)

Beitrag von „LaForge_98“ vom 28. Januar 2010 um 14:22

Ich möchte mal wissen was daran schlimm sein sollte. 🙄

Das Auto ist ein Geländewagen.

Ihr fahrt schließlich einige 100 KG mit Euch rum, die Ihr ohne Geländeausrichtung nicht brauchtet. 🙄

Einfach mal bei einem Offroad-Event/-Reise dabei sein und merken, für was das Auto gebaut wurde und wieviel Spass es macht. 🙄👍

Gruß

LaForge_98

Beitrag von „knolfi“ vom 28. Januar 2010 um 14:36

[Zitat von LaForge_98](#)

Ich möchte mal wissen was daran schlimm sein sollte. 😞

Das Auto ist ein Geländewagen.

Ihr fahrt schließlich einige 100 KG mit Euch rum, die Ihr ohne Geländeausrichtung nicht brauchtet. 🙄

Gruß

LaForge_98

Alles anzeigen

Nun ja, darüber kann man geteilter Meinung sein. Erst einmal gebe ich dir Recht: das Auto ist ein Geländewagen...aber nicht jeder muss/will damit unbedingt ins Gelände (auch wenn er einige 100kg mehr mit sich rumfährt).

[ap11](#) und ich gehören vlt. zu einer anderen "Gattung" Touaregfahrer: diejenigen, denen die Platz-, Robustheit und Sicherheit sowie eine höheres Stizgefühl wichtiger ist, als Sperren, Untersetzungen, etc.

Mir z.B. gefällt am Touareg der Platz, er ist nicht zu gross (wie z. B. Q7) und nicht zu klein,(wie z. B. Q5) sieht schick aus (gefälliger als der Cayenne) und ist praktisch (einteilige Heckklappe und nicht zweigeteilt mit hoher Ladekante wie beim X5, die man noch umständlich runterklappen muss). Einzige Alternative für mich wäre z. Zt. der ML, der gefällt mir aber von der Innenraumqualität nicht (viel grobes Hardplastik).

Für mich ist der Touareg die ideale Familienkutsche: es passen bequem zwei Erwachsene und zwei (Klein-)Kinder samt Kindersitzen hinein, er hat einen ausreichend grossen Kofferraum, ist komfortabel und sicher auf Langstrecken und kommt auch bei würdigen Witterungsverhältnissen nicht ins "schwitzen". Ausserdem ist der sicher, da viel Blech im einem herum und verströmt Oberklasseflair.

Merke: nicht jeder Porsche wird auf der Rennstrecke bewegt, obwohl die meisten dafür konzipiert sind (ausgenommen Cayenne).

Beitrag von „juma“ vom 28. Januar 2010 um 14:39

Servus,

[Zitat von knolfi](#)

das was der Russe (?) mit seinem US-Reimprot macht, ist ja noch harmlos. Viel schlimmer ist das hier [KLICK](#)

naja...so gehts halt jedem Auto irgendwann. 🤪

Davon ab ist das hier schon oft verlinkt worden in mehren threads 🤪

Beitrag von „knolfi“ vom 28. Januar 2010 um 15:11

[Zitat von juma](#)

Servus,

naja...so gehts halt jedem Auto irgendwann. 🤪

Davon ab ist das hier schon oft verlinkt worden in mehren threads 🤪

Alles anzeigen

Jauw, jeder geht mal den Weg alles Irdischen...uund das mit dem Link wusste ich nicht, ich bin ja noch neu hier....🤪

Beitrag von „VW-chen“ vom 28. Januar 2010 um 15:16

trotzdem 🤪🤪

So ein schöner Blauer 😊

Das tut richtig weh.

Beitrag von „LaForge_98“ vom 28. Januar 2010 um 16:23

Zitat

Merke: nicht jeder Porsche wird auf der Rennstrecke bewegt, obwohl die meisten dafür konzipiert sind (ausgenommen Cayenne).

Gebe Dir recht aber man würde auch nicht sagen, wie kannst Du nur mit einem Porsche auf die Rennstrecke.

Das Thema (zumindest laut Titel) ist ja hier: ist Gelände für den Touareg eine Zumutung?



...klare Antwort nein 🙅🏻🙅🏻

Gruß

LaForge_98

Beitrag von „ak0303“ vom 28. Januar 2010 um 16:26

[Zitat von LaForge_98](#)

[...]Gelände für den Touareg eine Zumutung?

...klare Antwort nein [...]

Sicherlich ist das für den Dicken kein Problem!!! Ich persönlich bin sehr froh das mein Vorbesitzer den Dicken nicht so behandelt hat. Die Spätfolgen dürften vorprogrammiert sein:(🙄)

Beitrag von „seesen“ vom 28. Januar 2010 um 16:40

[Zitat von EzioS](#)

[...]

Anbei mal ein kleines Video[...]

meiner Meinung nach spricht die Grösse des Kennzeichens gegen die Amerikaausführung!

Beitrag von „ap11“ vom 28. Januar 2010 um 16:41

Natürlich geht der Dicke nicht gleich kaputt,wenn man sowas mit ihm macht. Aber sicher eher,als wenn man ihn auf der Straße bewegt.

Ich stimme knolfi zu -unser Nutzungs- und Anforderungsprofil ist nahezu gleich.Auch ohne im schweren Gelände zu fahren macht mir der T.reg bis jetzt in jeder Hinsicht Spaß und erfüllt alle meine Erwartungen

Alex.

Beitrag von „dummytest“ vom 28. Januar 2010 um 18:17

[Zitat von ap11](#)

Natürlich geht der Dicke nicht gleich kaputt,wenn man sowas mit ihm macht. Aber sicher eher,als wenn man ihn auf der Straße bewegt.

glaube ich einfach nicht

es kann maximal sein, dass Verschleissteile wie Bremsbeläge und Bremsscheiben einen höheren Verschleiss zeigen (die Eingriffe der elektr.Diff.Sperre benötigen eben auch etwas die Bremse) oder dass der Unterbodenschutz ein paar "Kratzer" bekommt, aber ansonsten ist diese Art Belastung nicht nur vorgesehen, ich halte sie auch nicht für schlimmer als bei 180 km/h auf der Autobahn mit Rinnen und Unebenheiten, die dem armen Auto auf´s Fahrwerk schlagen.

Möglicherweise gibt es ein paar Kratzer auf den Alufelgen, wenn sich im Schlamm ein paar Steinchen tummeln, aber das sind maximal optische Fehler die der Funktion keinen Abbruch tun.

Der Vorteil so eines Geländes ist, dass man sich viel weniger Steinschläge an der Front einfängt als auf der Autobahn (aber auch das sind nur optische Fehler) :D:D.

Vermutlich ist der Wagen aber nachher schmutziger als wenn er nur über Strassen bewegt wurde ach nee, stimmt auch nicht, bei der Fahrweise im Schlamm überleben sogar die Mücken, die mir sonst immer alles an der Front zusetzen.

So gesehen was ist nun besser für's Auto ich weiss es nicht ... Das Gelände macht aber mehr Spass als die verstaute A1 😊

Beitrag von „dschlei“ vom 28. Januar 2010 um 20:08

[Zitat von dummytest](#)

Vermutlich ist der Wagen aber nachher schmutziger als wenn er nur über Strassen bewegt wurde

:

Eigentlich nicht, wenn man dann anschliessend eine Wasserdurchfahrt macht. Allerdings muss man dabei aufpassen, dass es nicht zuviel Wasser ist, sonst ist, wie bekannt, das die letzte Wasserdurchfahrt fuer den Dicken! 😊

Beitrag von „aucky“ vom 28. Januar 2010 um 20:32

Ich benützte meinen ebenfalls fürs Gelände, ansonsten wäre diese schwere Kuh zu bewegen unnütz. Im Gelände ist er toll mit Komfort (So kann ich bis zu 50-60 cm Schnee durchbrettern =Pulverschnee mit mächtig viel Speed) und durch Wasser und auf Steine und Felsen herumfahren. Ein Auto ist ein Auto und kein Kind. Mann Mann Mann, einem Auto persönliche Gefühle geben (Ich hab Angst) Nicht böse sein aber... 😊

Beitrag von „ap11“ vom 28. Januar 2010 um 21:19

Zitat von aucky

Im Gelände ist er toll mit Komfort (So kann ich bis zu 50-60 cm Schnee durchbrettern =Pulverschnee mit mächtig viel Speed) und durch Wasser und auf Steine und Felsen herumfahren. Ein Auto ist ein Auto und kein Kind. Mann Mann Mann, einem Auto persönliche Gefühle geben (Ich hab Angst) Nicht böse sein aber...🙄

Tiefen Schnee betrachte ich nicht gerade als Offroad-sonst wäre ich die letzten Wochen ja nur offroad unterwegs gewesen.:D

Ein Auto ist ein Auto-deshalb fahre ich damit und zwar da,wo ich schon immer mit dem Auto unterwegs war:auf Straßen.Warum soll ich zwanghaft ins Gelände ,nur weil ich einen T.reg fahre.Wenn ich Porsche fahren würde,wäre ich auch nicht auf der Rennstrecke.

Ich hab nicht Angst um irgendetwas sondern einfach keine Lust mit meinem Dicken ins Gelände zu fahren.

Kann doch jeder nach seiner Fasson glücklich werden .

Alex.

Beitrag von „VW-chen“ vom 29. Januar 2010 um 09:41

Zitat von aucky

Ich benützte meinen ebenfalls fürs Gelände, ansonsten wäre diese schwere Kuh zu bewegen unnütz. Im Gelände ist er toll mit Komfort (So kann ich bis zu 50-60 cm Schnee durchbrettern =Pulverschnee mit mächtig viel Speed) und durch Wasser und auf Steine und Felsen herumfahren. Ein Auto ist ein Auto und kein Kind. Mann Mann Mann, einem Auto persönliche Gefühle geben (Ich hab Angst) Nicht böse sein aber...🙄


Wieso nicht ? Viele geben der Möhre doch auch einen Namen 🙄🙄🙄

"Angst haben" würde ich nicht so interpretieren wie Du.
Es geht einfach ins Geld, da muss man Vorsorge treffen.

Beitrag von „knolfi“ vom 29. Januar 2010 um 14:26

[Zitat von aucky](#)


Ich benützte meinen ebenfalls fürs Gelände, ansonsten wäre diese schwere Kuh zu bewegen unnütz.

So? Wenn ich ins Gelände gehen würde, würde ich mir [so was](#) oder [so was](#) zulegen....


Beitrag von „juma“ vom 29. Januar 2010 um 14:53

Servus,

[Zitat von knolfi](#)

So? Wenn ich ins Gelände gehen würde, würde ich mir [so was](#) oder [so was](#) zulegen....

das Faszinierende an unserem Dicken ist doch die Kraft zur Symbiose 


Ich kann mit der Kiste die 200km zum Offroadgelände in einer Stunde bewältigen und fahre dann mit eben diesem Fahrzeug in besagtem Gelände weiter...beides so perfekt kann mir weder das eine noch das andere zitierte Fahrzeug bieten. Wobei ich beide Autos sehr gerne fahre und sie obendrein einen sehr ursprünglichen und ehrlichen Charakter haben...

Beitrag von „dschlei“ vom 29. Januar 2010 um 15:36

Da ich leider feststellen musste, dass bei gewissen Gelaendefahrten selbst der Dicke seinen Geist aufgibt (und ich als Resultat meinen Dicken "beerdigen" musste), verwende ich jetzt dieses etwas robustere Teil fuer's Gelaende (allerdings ist der Fahrkomfort auf normalen Strassen meilenweit hinter dem des Dicken)! Damit habe ich auch einige Pferdestaerken mehr und ein groesseres Drehmoment (und richtige mechanische Sperren)

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 29. Januar 2010 um 16:47

[Zitat von knolfi](#)

So? Wenn ich ins Gelände gehen würde, würde ich mir [so was](#) oder [so was](#) zulegen....

G und Defender; beide habe im Gelände sicher ihre Vorzüge.

Sie sind sicher auch dem Touareg überlegen.

Auf dem Trailer in´s Gelände lasse ich mir die ja auch noch gefallen.*

Allerdings möchte ich mit den beiden nicht unbedingt eine Anreise von mehr als 100 km haben.


*falls das Zugfahrzeug ein Touareg ist.


Beitrag von „VW-chen“ vom 29. Januar 2010 um 16:53

[Zitat von knolfi](#)

So? Wenn ich ins Gelände **gehen** würde, würde ich mir [so was](#) oder [so was](#) zulegen....



ein Paar feste Schuhe würdens auch tun 

Sorry, kurz vorm WE gehts manchmal mit mir durch. 

Wünsche Euch ein schönes.

Beitrag von „dummytest“ vom 29. Januar 2010 um 18:10

[Zitat von knolfi](#)

So? Wenn ich ins Gelände gehen würde, würde ich mir [so was](#) oder [so was](#) zulegen....😬

ich unterstelle mal, so riesig gross ist der Abstand nicht in der Serienausstattung....

wer ein mal erlebt hat, wie der Touareg Hell´s Revenge in Moab bewältigt (da schwitze ich auch im Jeep-Wrangler.... 🤪), der weiss um die Geländefähigkeiten des Touaregs. Packt die richtigen Reifen drauf und die Kiste ist so schnell nicht aufzuhalten....

Ich kann mich dunkel erinnern, dass sich auch schon ein Defender vom T-Reg freischleppen lassen musste 😄

.... und ich kaufe mir auch keinen Unterfahrschutz, nur um Beschädigungen zu vermeiden, ich vermeide einfach Beschädigungen 😄 , klappt meistens ...

und trotz aller Unkerei werde ich immer mehr zu einem Verfechter des Stahlfahrwerks im Gelände.... bei einigen Strecken kann eine ausfallende Luftfederung einem schnell zum Verhängnis werden (dass ein Stahlfahrwerk kaputt geht kann ich irgendwie nicht glauben 🤪) und eine Bergung verursachen

Beitrag von „knolfi“ vom 2. Februar 2010 um 14:23

[Zitat von juma](#)

Servus,

das Faszinierende an unserem Dicken ist doch die Kraft zur Symbiose 🤪

Ich kann mit der Kiste die 200km zum Offroadgelände in einer Stunde bewältigen und fahre dann mit eben diesem Fahrzeug in besagtem Gelände weiter...

Alles anzeigen

(ketzerische) Gegenfrage: Wozu brauch ich einen Geländewagen, wenn ich erst 200 km fahren muss um ins Gelände zu kommen? 🤪

Provokation mal beiseite: ich unterstelle mal, dass 90% aller SUV-Fahrer die

Geländeeigenschaften nicht täglich nutzen. Es gibt zwar hier ein paar "Freizeitcowboys" die am Wochenende gerne mal im "Sandkasten"-äh, pardon in der Kiesgrube spielen, aber das ist reines Freizeitvergnügen ohne grossen Nutzwert...und auch dafür fahren sie im Alltag gute 800 kg mehr durch die Gegend.

Also lasst doch jeden die Art und Weise, wie er seinen SUV nutzt und versucht nicht, ihn von eurer Weltanschauung zu bekehren - äh, pardon zu überzeugen.

Ich für meine Fälle käme auch gut mit einem Touareg light aus: Allrad ja, Robustheit ja, Bodenfreiheit ja, aber auf Sperren und Untersetzungen, etc. könnte ich verzichten, wenn's was im Preis ausmachen würde. So was gibt's ja auch schon im Konzern: den Q7 von Audi...nur ist der leider viel zu gross geraten.

Wünschenswert wäre für mich beim Touareg II zwei Varianten wie beim Tiguan: eine Strassenversion (Sport und schiessmichtot) mit serienmässigen Luftfahrwerk und normalen permanenten Allrad (oder autom. zuschaltbar, falls es die Traktion erfordert) und eine Offroad-Variante (track und schiessmichtot) mit Stahlfahrwerk und allen Sperren, die sich die Offroadfreaks wünschen....

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 2. Februar 2010 um 19:25

[Zitat von knolfi](#)

(ketzerische) Gegenfrage: Wozu brauch ich einen Geländewagen, wenn ich erst 200 km fahren muss um ins Gelände zu kommen? 😏

.....

Die Lösung wäre demnach:

Den Touareg auf den Trailer um ihn dann mit einem Defender und 80 km/h die 200 km über die BAB zu schleppen.

So nach dem Motto: sicher ist sicher, der Defender könnte ja die 200 km nicht schaffen.

Gruß

Beitrag von „skylark2001“ vom 3. Februar 2010 um 16:41

[Zitat von dreyer-bande](#)

Die Lösung wäre demnach:

Den Touareg auf den Trailer um ihn dann mit einem Defender und 80 km/h die 200 km über die BAB zu schleppen.

So nach dem Motto: sicher ist sicher, der Defender könnte ja die 200 km nicht schaffen.

Gruß

Was aber wiederum nicht in einer Stunde zu machen wäre ...

Gruß, Dirk

Beitrag von „heland“ vom 3. Februar 2010 um 16:54

[Zitat von ap11](#)

Ich weiß schon ,warum ich mir keinen T.reg von privat kaufen würde

Alex.

Meinen könntest du bedenkenlos kaufen - nie Vollgas oder irgend ein wildes Gelände. Höchstens mal ein Schrämmchen von der Waschanlage oder beim parken!

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 3. Februar 2010 um 17:11

[Zitat von heland](#)

Meinen könntest du bedenkenlos kaufen - nie Vollgas oder irgend ein wildes Gelände.
Höchstens mal ein Schrämmchen von der Waschanlage oder beim parken!

[OT]... oder Fallobst von Oben --> daher nie einen aus dem Alten Land nehmen  [/OT]

Beitrag von „Rufus1“ vom 3. Februar 2010 um 19:41

Keine Ahnung was das geunke soll.

Unser Touareg ist täglich im im Gelände. Muß viele Aufgaben auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb erledigen und macht das alles sehr gut. Wir haben auch noch einige Landcruiser laufen und über 30 Jahre harte Offroaderfahrung.

Bisher schlägt sich das Gefährt sehr gut. Der Spritverbrauch liegt allerdings über den Japse.

Wir haben den 240PS V6 TDI mit Automatik und Stahlfahrwerk. Dem Auto wird nichts geschenkt und er muß öfters mit einem 3,5t Viehanhänger in recht schwierigen Gelände sein Können unter Beweis stellen.....

gruß
Rufus 

Beitrag von „aucky“ vom 4. Februar 2010 um 21:04

Genauso gehört ein Geländewagen bewegt.  

Beitrag von „knolfi“ vom 5. Februar 2010 um 13:11

[Zitat von dreyer-bande](#)

Die Lösung wäre demnach:

Den Touareg auf den Trailer um ihn dann mit einem Defender und 80 km/h die 200 km über die BAB zu schleppen.

So nach dem Motto: sicher ist sicher, der Defender könnte ja die 200 km nicht schaffen.

Gruß

???

Man sollte sich mal überhaupt hinterfragen, ob man einen waschechten Offroader überhaupt braucht, wenn man erst 200 km fahren muss, um ihn "artgerecht" zu nutzen. 🤔 😬

Der Kollege [Rufus1](#) ist der erste hier, **von dem ich lese, dass er** den Dicken auch täglich im Offroadeinsatz nutzt 🤔 🙌

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 5. Februar 2010 um 13:31

[Zitat von knolfi](#)

???

.....

Der Kollege [Rufus1](#) ist der erste hier, der den Dicken auch täglich im Offroadeinsatz nutzt 🤔 🙌

Ich denke, Du irrst.

.....ein bisschen mehr lesen hilft oftmals. 🤔

Gruß

Beitrag von „knolfi“ vom 5. Februar 2010 um 13:36

[Zitat von dreyer-bande](#)

Ich denke, Du irrst.

.....ein bischen mehr lesen hilft oftmals. 🗨️

Gruß

Sorry, aber dafür fehlt mir die Zeit und die Lust, dann so wichtig nehme ich das Forum hier auch nicht... 😊

Ich hab's korrigiert, so dass es verständlich wird. 🗨️

BTW: Soll jeder nach sein Facon glücklich werden, aber andere zum "offroadtum" zu bekehren, halte ich für verwerflich...